

## Erläuterungen zum Fahrplan Langhurst 2019

Das Arrangement besteht aus einer DB Strecke Hünenberg – Häfnerhaslach und einer Privatbahnstrecke Abzw. Eisenbach – Bad Sulzburg. Beide sind Stichstrecken und weisen nur lokale Bedeutung auf. Sie bieten intensiven aber unspektakulären Betrieb.

### **DB**

Die DB Strecke spiegelt in der Anordnung der Betriebsstellen und betrieblich die Renchtalbahn Appenweier – Bad Griesbach wieder.

### **Betriebsform**

Zugmeldebetrieb von Hünenberg bis Unterwaldmichelbach (Fdl in HBG, HER, THM, UWB)  
Zugleitbetrieb von Unterwaldmichelbach bis Häfnerhaslach (Zugleiter ist der Fdl UWB)

### **Personenverkehr**

Ohne Besonderheiten

Ausnahme: P 1280 / 1289 mit Postwagen

### **Güterverkehr**

Besonderheit: **Fessenheim** ist Privatanschlussgleis eines Sägewerks; Rohholz im Eingang, verarbeitetes Schnittholz im Ausgang. Binnenfrachten oder Quelle und Ziel auch außerhalb des Arrangement.

- Verteiler: Ng 8292, 8294, 8296 sowie Üb 15212, 15224 (letzte mit Zuglok 8292)  
Kirchlauter wird nur einmal täglich mit 8292 bedient. Abgehende Wagen in HFH auf 8297 stellen.
- Lz 12251 / 15252 fahren ausschließlich zum Rangieren nach THM. Bereits Salamander zugeführte Wagen sind gegen die noch zu behandelnden Wagen an der Culemeyer-Anlage zu tauschen.
- Sammler: Ne 5255, Ng 8297, 8299 und Üb 15214
- Ortslok: Hemer (Streckendienst bis KES mit Üb 15212 und 15214)
- Werkslok: Hemer bzw. Borsigstraße (eingeschränkte Zulassung DB Bf. Hemer)  
Unterwaldmichelbach Coronet (keine Zulassung DB)

### **Personalbedarf**

Fdl / Zugleiter: 5 Personale (HBG 2, HER, THM, UWB je 1)

Zugpersonale: 9 Dienstschichten

### **Triebfahrzeugbedarf**

Für dieses Treffen liegt ein Fokus auf authentischen Triebfahzeugeinsätzen. Dazu gehört auch, den Traktionswandel im Fahrplanbetrieb abzubilden. Beginnen werden wir mit einem Szenario etwa Mitte der 1950er Jahre, im nächsten Fahrplan etwa 1960 und der anschließende Fahrplan wird sich um 1965 orientieren. Das bedeutet, die Dominanz dampfgeführter Züge wird über die Fahrpläne geringer.

Freies Fahren und Testen ist in den Zeiten ohne Fahrplanbetrieb möglich.

3 Lokomotiven	Epoche 3b: BR 50, 64 oder badische 75	Epoche 3c: V 60 und V 100, V 160
1 Pt	Epoche 3b: VT 36.5, 45 oder 70	Epoche 3c: ETA 150 oder VT 95
1 Ortslok Hemer:	BR 80, Köf II, V 60	

## **SWEG**

Strecke Bad Sulzburg (km 0,0) - Teichholzhausen (km 3,8) - Seeburg (km 5,6) - Brandlecht (km 7,8) - Eisenbach (km 10,1), Mitbenutzung der DB-Strecke Eisenbach (km 1,8) - Hünenberg (km 0).  
Im Güterverkehr werden die Awanst Windel (km 1,5, zwischen Bad Sulzburg und Teichholzhausen) sowie Bad Sulzburg und Brandlecht bedient.

Der Personenverkehr orientiert sich an dem Fahrplan für die Strecke Bad Sulzburg - Bad Krozingen von 1961.

Die in Teichholzhausen abzweigende Nebenlinie ist weitestgehend stillgelegt, übrig geblieben sind nur noch die Anschlüsse in Teichholzhausen selbst und der Schrottplatz Gevag (km 1,7). Diese werden mit Übergaben, gezogen und geschoben, bedient. Die Awanst Teichholzhausen ist mit einem örtlichen Betriebsbediensteten besetzt.

## **Betriebliche Situation**

Auf dem gesamten Streckennetz gibt es nur eine einzige Umsetzungsmöglichkeit. Diese befindet sich in Bad Sulzburg (Gleis 2) und gibt mit ihrer Nutzlänge von 78 m die maximale Länge für sämtliche Züge vor.

## **Betriebsform**

Zugleitbetrieb, Zugleitstelle ist Bad Sulzburg.

Es gelten die Vereinfachten Fahrdienstvorschriften, herausgegeben vom Bundesverband Deutscher Eisenbahnen.

## **Personal / Dienstschichten**

1 Zugleiter Bad Sulzburg

1 örtlicher Betriebsbediensteter Teichholzhausen

2 Tfz-Führer (je 2 Dienstschichten)

1 Zugführer für Güterzüge (2 Dienstschichten)

1 Lokführer Rangierlok Sulzburg -> kann auch Zugleiter oder Zugführer übernehmen

## **TFZ**

1 Triebwagen (auch als Schlepptriebwagen einsetzbar)

1 Streckendiesellok, Leistungsklasse 500 PS

1 Reserve- / Rangierlok Sulzburg, Leistungsklasse 240 PS

## **Güterverkehr**

- Ng 202 führt Wagen für Brandlecht, Windel und das Gütergleis Teichholzhausen. In BLT und WIB nur Wagen zustellen, KEINE Abfuhr. THA und GVG gehen in BSU auf Üg 251 über
- Üg 251 führt Wagen für Teichholzhausen (geschoben) und Gevag (gezogen). In THA und GVG nur Wagen zustellen, KEINE Abfuhr
- PtmG 76 führt Ortsfrachten Bad Sulzburg, Zustellen der Wagen durch Rangierlok
- Üg 252 holt Wagen in WIB ab, Übergang auf Ng 203
- Ng 203 führt Wagen von Windel nach Hünenberg
- Ng 204 führt Wagen für Windel. Wagen zustellen UND abholen, Übergang in BSU auf PtmG 89
- PtmG 89 führt Wagen von Windel nach Hünenberg
- Üg 254 holt Wagen in Brandlecht ab, Übergang in BSU auf PtmG 93
- PtmG 93 führt Wagen von Brandlecht nach Hünenberg
- Üg 256 holt Wagen in Teichholzhausen und Gevag ab, Übergang in BSU auf Ng 205
- Ng 205 führt Wagen von Bad Sulzburg, Teichholzhausen und Gevag nach Hünenberg